

Finanzdepartement

Departementssekretariat

Bahnhofstrasse 15
Postfach 1230
6431 Schwyz
Telefon 041 819 11 24
Telefax 041 819 23 09
fd@sz.ch



September 2015

Gemeindefinanzstatistik 2010–2014

Schlussbericht

Kontakt

Finanzdepartement
Departementssekretariat
Bahnhofstrasse 15
Postfach 1230
6431 Schwyz

Tel.: 041 819 23 23
Fax.: 041 819 23 09
E-Mail: fd@sz.ch

Inhaltsverzeichnis

0	Kommentar	4
1	Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2010-2014	19
1.1	Selbstfinanzierung	19
1.2	Selbstfinanzierungsanteil in Prozent	20
1.3	Kapitaldienstanteil in Prozent	21
1.4	Zinsbelastungsanteil	22
2	Kennzahlen der kommunalen Steuern 2010-2014	23
2.1	Absolute Steuerkraft, umgerechnet auf 100 Steuerprocente	23
2.2	Relative Steuerkraft in Fr. pro Einwohner	24
3	Kennzahlen der Investitionsrechnung 2010-2014	25
3.1	Bruttoinvestitionen in Fr. pro Einwohner	25
3.2	Nettoinvestitionen in Fr. pro Einwohner	26
4	Kennzahlen der Bestandesrechnung 2010-2014	27
4.1	Nettoschuld in Fr. pro Einwohner	27
4.2	Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft	28
4.3	Fremdkapital	29
4.4	Finanzvermögen	30
4.5	Eigenkapital	31
4.6	Zusätzliche Abschreibungen	32
5	Kennzahlen der Gesamtrechnung 2010-2014	33
5.1	Selbstfinanzierungsgrad	33
5.2	Selbstfinanzierungsgrad während 5 Jahren	34
6	Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2010-2014	35
6.1	Normaufwandgruppe Schule, Nettoaufwendungen pro Schüler in Fr.	35
6.2	Normaufwandgruppe Strassenwesen, Nettoaufwendungen pro Laufmeter in Fr.	36
6.3	Einwohnerbezogene Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.	37
6.4	Normaufwandgruppe Alters- und Pflegeheime, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.	38
6.5	Beiträge an den Kanton für Gemeinschaftsaufgaben pro Einwohner in Fr.	39
6.6	Normaufwandgruppe Kapitaldienst, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.	40
6.7	Gemeindespezifischer Sonderaufwand, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.	41
7	Normerträge der Laufenden Rechnung 2010-2014	42
7.1	Normertragsgruppe Steuern, Nettoerträge pro Einwohner in Fr.	42
7.2	Normertragsgruppe Kantonsbeiträge an Bezirke und Gemeinden pro Einwohner in Fr.	43
7.3	Normertragsgruppe weitere Erträge pro Einwohner in Fr.	44

0.1 Zusammenfassung

Wird die Finanzlage der Bezirke und Gemeinden nach den kantonalen Mittelwerten beurteilt, kann für die Jahre 2010–2014 unverändert eine positive Bilanz gezogen werden. Der Mittelwert des Kapitaldienstanteils aller Gemeinden ist auf einem tragbaren Niveau von 6.5 Prozent.

2014 haben die Bezirke und Gemeinden leicht höhere Bruttoinvestitionen als im Jahr 2013 getätigt. Die durchschnittliche Nettoschuld der Bezirke und Gemeinden hat sich seit dem Jahr 2010 von Fr. 724.-- auf Fr. 1482.-- im Jahr 2014 erhöht. Nach einer starken Erhöhung der Nettoschulden im Jahr 2013 stiegen diese im Jahr 2014 nur moderat. Allerdings bestehen weiterhin erhebliche Unterschiede zwischen den Gemeinden. Der Mittelwert der Zinsbelastung ist seit 2010 sehr stabil und kann von den Bezirken und Gemeinden gut verkraftet werden. Der Selbstfinanzierungsgrad hat sich im Jahr 2014 gegenüber den Vorjahren merklich erhöht und übertrifft mit 87 Prozent den angestrebten Deckungsgrad von 80 Prozent.

Die relative Steuerkraft erhöhte sich trotz einem weiterhin anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld gegenüber dem Vorjahr leicht auf Fr. 1972.-- pro Einwohner. Allerdings ist die Entwicklung der Steuerkraft regional unterschiedlich. Insbesondere hat sich die Steuerkraft in der Gemeinde Wolle-
rau auf einem hohen Niveau von Fr. 6663.-- stabilisiert. Erfreulicherweise konnte die relative Steuerkraft pro Einwohner in einer Mehrheit der Gemeinwesen gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden.

Die unterschiedliche finanzielle Leistungsfähigkeit zeigt sich auch bei den erheblichen Differenzen beim Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages, der für eine solide Gemeinde mindestens zehn Prozent betragen sollte. Zwei Bezirke und 19 Gemeinden weisen einen schwachen Selbstfinanzierungsgrad auf, der den Handlungsspielraum für bedeutende Investitionen vorübergehend einschränkt. Bei einem Bezirk und zehn Gemeinden kann der Selbstfinanzierungsgrad als mittel und bei einer Gemeinde als gut bezeichnet werden.

Zusammenfassend zeigt sich die Finanzlage der Bezirke und Gemeinden solide. Im Bereich der Investitionstätigkeit konnte der Selbstfinanzierungsgrad wieder auf über 80 Prozent angehoben werden. Der innerkantonale Finanzausgleich hat es auch den einwohnermässig kleinen Gemeinden ermöglicht, Schwankungsreserven zu bilden. Mit Ausnahme der Gemeinden Morschach und Innerthal verfügen alle Bezirke und Gemeinden über genügend Schwankungsreserven, um auf Veränderungen der finanziellen Rahmenbedingungen reagieren zu können.

0.2 Gemeindefinanzstatistik

Die Bezirks- und Gemeinderechnungen werden im Kanton Schwyz nach dem schweizerischen Rechnungsmodell und nach einem *einheitlichen Kontenrahmen* geführt. Damit können vergleichbare Daten gewonnen werden. In der vorliegenden Veröffentlichung werden die wichtigsten Kennzahlen der letzten fünf Jahre ausgewertet und die mittelfristige Entwicklung der Bezirks- und Gemeindehaushalte kommentiert.

Um Vergleiche zwischen den Gemeinden in Richtung eines *Benchmarkings* zu erleichtern, werden die Tabellen nach der aufsteigenden Einwohnerzahl der Gemeinden gegliedert. Es werden vier Gemeindegruppen gebildet: eine erste bis 999 Einwohner, eine zweite von 1000 bis 2999 Einwohner, eine dritte von 3000 bis 5999 Einwohner und schliesslich eine vierte mit mehr als 6000 Einwohnern. Die Bezirke mit mehreren Gemeinden werden getrennt ausgewertet und dargestellt.

Die Gemeindefinanzstatistik schafft Transparenz und ist ein wichtiges *Führungsinstrument* für die kommunale Finanz- und Investitionspolitik. Gestützt auf die Gemeindefinanzstatistik wird auch der innerkantonale *Finanzausgleich* gesteuert. Die statistische Auswertung der Nettoaufwendungen und der Nettoerträge wird in Normaufwand- und Normertragsgruppen zusammengefasst. Sie bildet die Grundlage für den Normaufwandausgleich, der den Gemeinden individuell zugesichert und ausbezahlt wird. Schliesslich dient die Gemeindefinanzstatistik dem Kanton auch dazu, seine *Finanzaufsicht* über die Bezirke und Gemeinden wahrzunehmen.

0.3 Kennzahlen der Laufenden Rechnung

Selbstfinanzierung und Selbstfinanzierungsanteil in Prozent

Die Selbstfinanzierung in Franken pro Einwohner und der Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages geben Auskunft über die *finanzielle Leistungsfähigkeit* jeder Gemeinde. Je höher die Werte ausfallen, desto grösser ist der Spielraum für die Finanzierung der Investitionen oder für den Schuldenabbau.

Betrachtet man die *Selbstfinanzierung in Franken pro Einwohner*, kann festgestellt werden, dass sich der Durchschnittswert aller Bezirke und Gemeinden 2014 gegenüber dem Vorjahr erneut erhöht hat. Seit 2010 ist das kantonale Mittel von Fr. 416.-- auf Fr. 482.-- gestiegen. Die Finanzierung der Investitionen ist jedoch weiterhin leicht eingeschränkt. 2014 weisen die Mehrgemeindebezirke Schwyz, March und Höfe sowie 12 Gemeinden eine Selbstfinanzierung unter Fr. 300.-- pro Einwohner und damit einen beschränkten Spielraum für den Abschreibungsbedarf von Investitionen aus. In 16 Gemeinden bewegt sich diese Kennzahl im Umfeld eines guten Mittelwertes zwischen Fr. 311.-- und Fr. 842.--, was auf eine finanziell solide Leistungsfähigkeit schliessen lässt. Schliesslich fallen die zwei Gemeinden Morschach und Riemenstalden mit relativ hohen Werten von über Fr. 1000.-- auf.

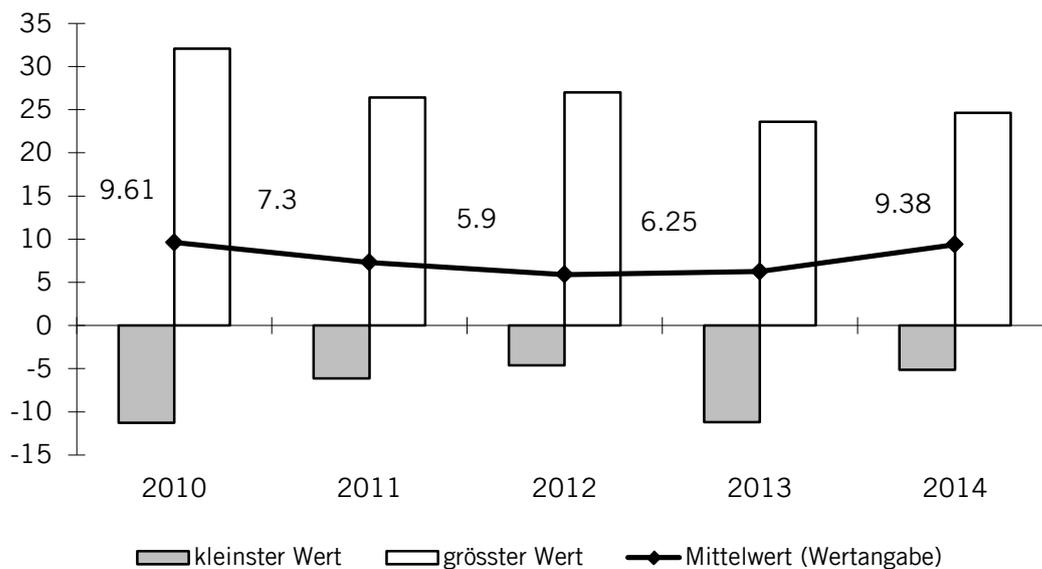
Der Selbstfinanzierungsanteil in Prozent charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Finanzertrages für die Finanzierung von neuen Investitionen eingesetzt werden kann. Je höher der Selbstfinanzierungsanteil, desto besser stehen die Möglichkeiten, neue Investitionen zu finanzieren.

Beurteilung:

0%	= nicht vorhanden
0-10%	= schwach
10-20%	= mittel
ab 20%	= gut

Der *Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages* hat eine Spannweite von 0 bis 24.5 Prozent. Zwischen den kleinsten und grössten Werten bestehen jedoch unter den Gemeinden erhebliche Unterschiede. Damit werden die hohen Disparitäten in der finanziellen Leistungsfähigkeit innerhalb des Kantons abgebildet. Die Bezirke March und Höfe sowie 19 Gemeinden weisen einen schwachen Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages aus. Vorübergehend ist ihr Handlungsspielraum für bedeutende Investitionen eingeschränkt. Beim Bezirk Schwyz und zehn Gemeinden kann der Selbstfinanzierungsanteil als mittel bezeichnet werden. Die Gemeinde Morschach weist einen guten Richtwert von über 20 Prozent aus. Die ausgewiesenen Disparitäten unter ganz unterschiedlichen geografischen, bevölkerungsmässigen und wirtschaftlichen Bedingungen werden bis zu einem bestimmten Grad durch den Finanzausgleich gemildert. Das kantonale Mittel liegt mit 9 Prozent wieder auf demselben Wert wie 2010.

Grafik 1: Selbstfinanzierungsanteil der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



Die Grafik 1 zeigt mit dem jeweils kleinsten und grössten Wert pro Jahr die grossen Unterschiede des Selbstfinanzierungsanteils. Er beträgt 2014 in Innerthal minus 5.12 Prozent, in Morschach dagegen 24.63 Prozent des Finanzertrages, weil hier nebst den Abschreibungen ein relativ hoher Ertragsüberschuss verbucht werden konnte. Der Mittelwert 2014 des Selbstfinanzierungsanteils von 9.38 Prozent ist angestiegen.

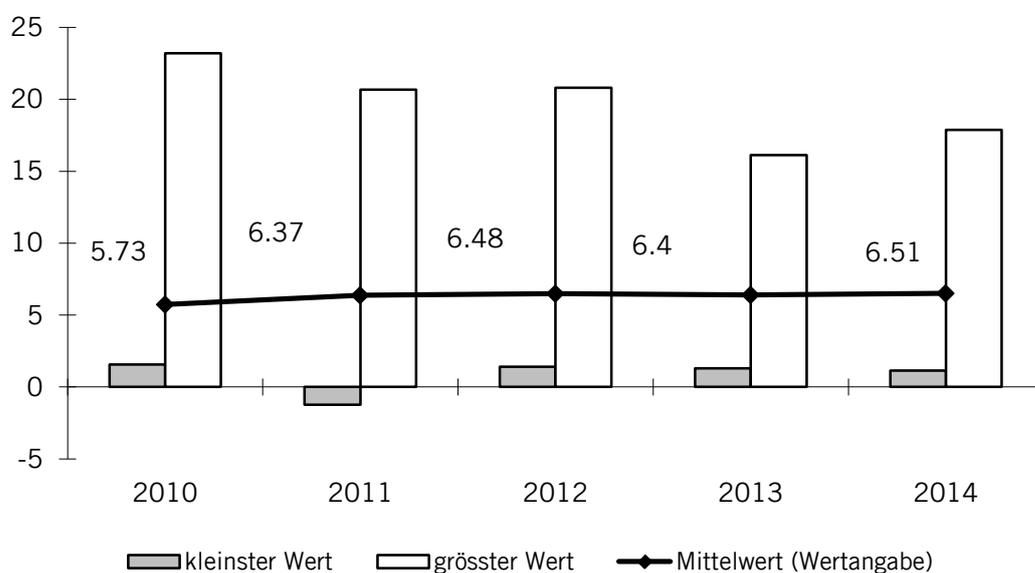
Kapitaldienstanteil in Prozent

Der Kapitaldienst wird in Prozent des Finanzertrages dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie stark der Finanzertrag durch Zinsendienst und Abschreibungen belastet ist. Je höher der Wert, desto höher die Verschuldung (Zinsbelastung) und/oder die Investitionstätigkeit (Abschreibungsbedarf).

Beurteilung:

- 0-5% = tief
- 5-15% = tragbar
- 15-25% = hoch bis sehr hoch
- über 25% = kaum noch tragbar

Grafik 2: Kapitaldienstanteil der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



Auch der Kapitaldienstanteil schwankt 2014 unter den Gemeinden zwischen den Extremwerten von 1.14 Prozent in Lachen und 17.87 Prozent in Morschach, während der Mittelwert aller Gemeinden auf ein tragbares Niveau von 6.5 Prozent des Finanzertrages leicht angestiegen ist. Bei acht Gemeinden liegt der Kapitaldienstanteil zwischen 0 und 5 Prozent, was als tiefe Belastung bezeichnet werden kann. Eine tragbare Belastung zwischen 5 und 15 Prozent weisen die drei Mehrgemeindebezirke sowie 20 Gemeinden aus. Die Gemeinden Riemenstalden und Morschach weisen mit einem Kapitaldienstanteil zwischen 16 und 20 Prozent eine hohe Belastung aus. Diese Gemeinden müssen mittelfristig versuchen, ihre Schulden und/oder Abschreibungen zu senken.

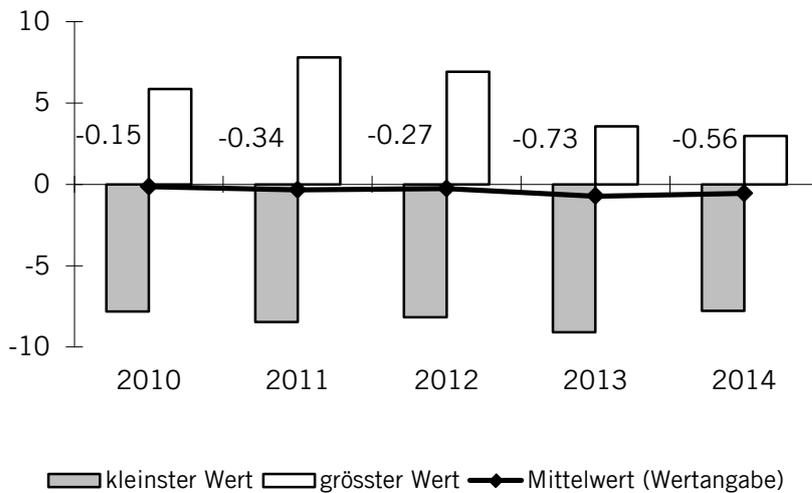
Zinsbelastungsanteil in Prozent

Die Nettozinsen werden in Prozent des Finanzertrages dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie stark der Finanzertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Je höher der Wert, desto höher ist in der Regel die Verschuldung.

Beurteilung:

- 0-2% = tiefe Verschuldung
- 2-5% = mittlere Verschuldung
- 5-8% = hohe Verschuldung
- über 8% = sehr hohe Verschuldung

Grafik 3: Zinsbelastungsanteil der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



Der Mittelwert der Zinsbelastung ist tief und kann von den Bezirken und Gemeinden gut verkraftet werden. Der Mittelwert hat sich seit 2010 leicht verändert, was auf eine moderate zusätzliche Eigenmittelzunahme zurückzuführen ist. Der Bezirk Höfe und 14 Gemeinden weisen 2014 einen negativen Zinsbelastungsanteil aus. Diese Gemeinwesen erwirtschafteten mehr Erträge aus ihrem Vermögen, als sie Schuldzinsen zu bezahlen hatten. Bei den zwei Mehrgemeindebezirken Schwyz und March sowie bei 15 Gemeinden liegt der Zinsbelastungsanteil zwischen 0 und 2 Prozent, was als tiefe Verschuldung bezeichnet werden kann. Eine mittlere Belastung zwischen 2 und 5 Prozent weist einzig die Gemeinde Wangen aus.

0.4 Kennzahlen der kommunalen Steuern

Relative Steuerkraft pro Einwohner

Die Kennzahlen über die kommunale Steuerkraft erfassen die *Steuerertragsbasis* der Bezirke und Gemeinden. Je höher die Steuerkraft, desto grösser die finanzielle Leistungsfähigkeit und die Aussicht auf eine attraktive Steuerbelastung. Die relative Steuerkraft hat einen entscheidenden Einfluss auf den innerkantonalen Finanzausgleich, namentlich auf den horizontalen Finanzausgleich.

Grafik 4: Relative Steuerkraft der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



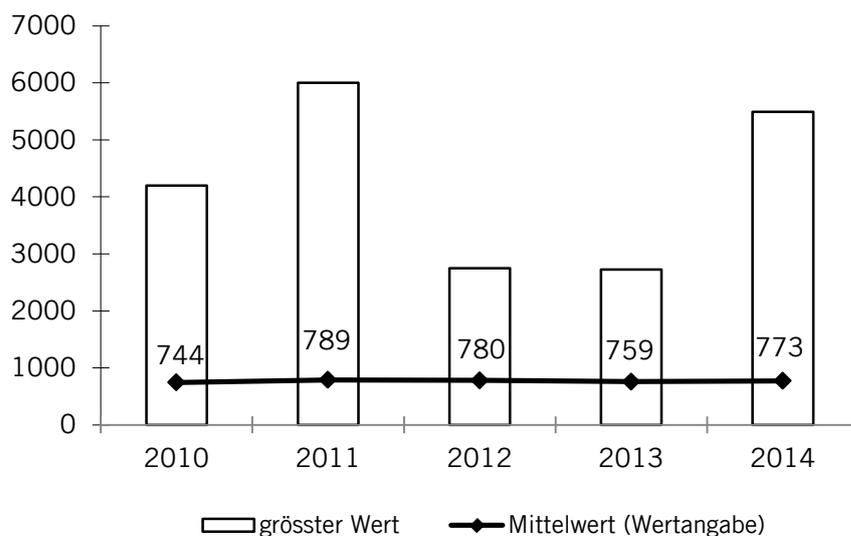
Das Bild der *relativen Steuerkraft* reflektiert über die letzten fünf Jahre hinweg eine kontinuierliche Disparität zwischen der kleinsten und grössten Steuerkraft in Franken pro Einwohner auf der einheitlichen Basis von 100 Prozent der einfachen Steuer. Sie entspricht der stark unterschiedlichen Leistungsfähigkeit, die zwischen den Gemeinden in Berggebieten und den Wachstumsgemeinden im Bezirk Höfe herrscht. Die Grafik zeigt, dass die relative Steuerkraft auf hohem Niveau weitergeführt wird. Dies ist eher überraschend, weil das wirtschaftliche Umfeld 2014 gesamthaft als schwierig zu bezeichnen ist. Erfreulicherweise konnte bei 20 Gemeinden und bei den Bezirken Schwyz und March die relative Steuerkraft pro Einwohner gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden.

0.5 Kennzahlen der Investitionsrechnung

Bruttoinvestitionen und Nettoinvestitionen pro Einwohner

Die Kennzahlen über die Brutto- und Nettoinvestitionen pro Einwohner beschreiben die *Investitionstätigkeit* der Bezirke und Gemeinden. Weil die Gemeinwesen von der Fläche und Einwohnerzahl her sehr unterschiedlich strukturiert sind, unterliegen die Investitionen grossen zeitlichen Schwankungen; je nach auftretenden Infrastrukturbedürfnissen. Jedes Jahr gibt es Gemeinden, die keine Investitionen vornehmen. Der kleinste Wert der Bruttoinvestitionen beträgt deshalb von 2010–2013 jeweils Null Franken, 2014 waren es sechs Franken. Demgegenüber treten gerade in Gemeinden mit geringer Einwohnerzahl sehr hohe Pro-Kopf-Werte auf, wenn diese ein Investitionsprojekt realisieren. Den Höchstwert für das Jahr 2014 verzeichnet die Gemeinde Riemenstalden mit Fr. 5494.--.

Grafik 5: Bruttoinvestitionen der Bezirke und Gemeinden pro Einwohner, grösster und Mittelwert



Die Gemeinwesen haben 2014 etwas mehr Investitionen getätigt als in den Vorjahren. Der kantonale Mittelwert ist von Fr. 744.-- (2010) auf Fr. 773.-- (2014) pro Einwohner gestiegen.

Die grössten und kleinsten Werte der *Nettoinvestitionen* liegen noch weiter auseinander als jene der Bruttoinvestitionen. Die Nettoinvestitionen sind im Durchschnitt pro Einwohner rund ein Viertel tiefer als die Bruttoinvestitionen. Daraus ist zu schliessen, dass Dritte – hauptsächlich der Kanton – zu etwa einem Viertel die Bruttoinvestitionen der Gemeinwesen mitfinanziert haben.

0.6 Kennzahlen der Bestandesrechnung

Nettoschuld pro Einwohner und Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft

Die zwei Kennzahlen über die Nettoschuld sind Ausdruck der *Vermögenslage* der Bezirke und Gemeinden und setzen die *Verschuldung* in ein Verhältnis zur Steuerkraft.

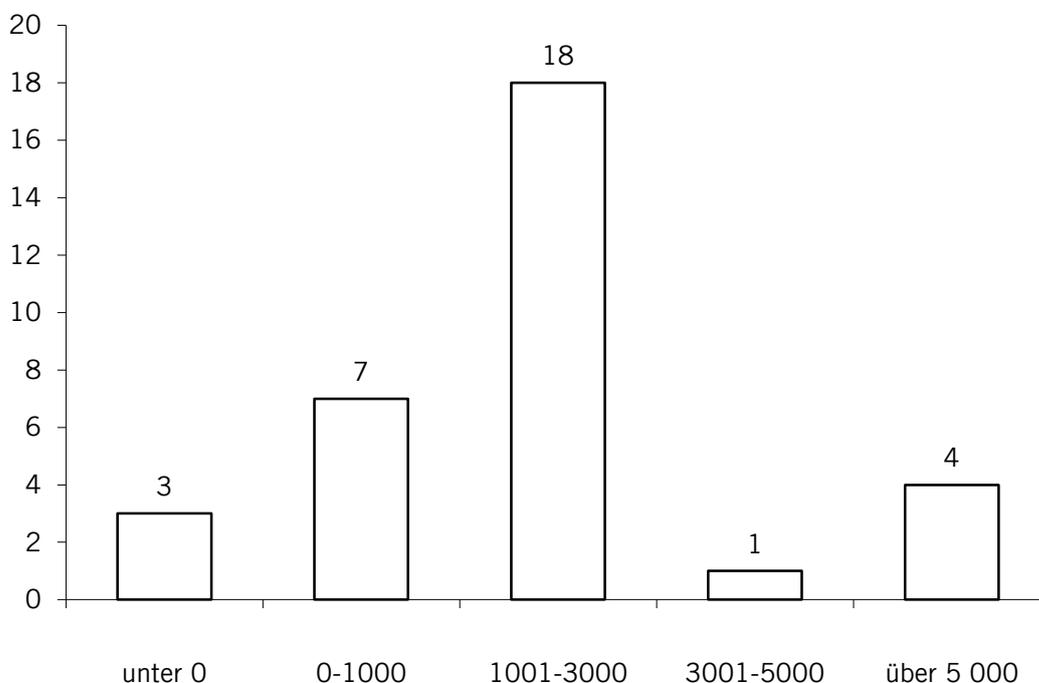
Die Nettoschuld je Einwohner dient als Gradmesser für die Verschuldung. Sie gibt die Differenz zwischen dem Fremdkapital und dem realisierbaren Finanzvermögen geteilt durch die Anzahl Einwohner an. Die Aussagekraft dieser Kennzahl hängt allerdings von der richtigen Bewertung des Finanzvermögens ab.

Beurteilung:

- kleiner 0 Fr. = Nettovermögen
- bis 1000 Fr. = tiefe Verschuldung
- 1001–3000 Fr. = mittlere Verschuldung
- 3001–5000 Fr. = hoch Verschuldung
- über 5000 Fr. = sehr hohe Verschuldung

Weil im Kanton Schwyz erhebliche Unterschiede in der Einwohnerzahl und in der Steuerkraft der Gemeinden bestehen, resultieren grosse Differenzen in der Nettoschuld. Die grösste Nettoschuld pro Einwohner zählt mit Fr. 10 709.-- die Gemeinde Morschach, gefolgt von Riemenstalden und Innertal mit ebenfalls kleinen Bevölkerungsgrössen. Am anderen Ende der Skala verfügt die steuerstarke Gemeinde Feusisberg über ein Nettovermögen von Fr. 3534.-- pro Einwohner. Die Nettoschuld im kantonalen Mittel steigt von Fr. 724.-- im Jahr 2010 auf Fr. 1482.-- im Jahr 2014 um rund 204 Prozent. Massgebend dafür ist, dass sich die hohen Ertragsüberschüsse in den letzten Jahren reduziert haben.

Grafik 6: Anzahl Bezirke und Gemeinden, aufgeteilt nach Höhe von Nettovermögen (Kategorie „unter 0“) und Nettoschulden pro Einwohner 2014 in Franken



Die Gemeinden Feusisberg, Wollerau und Freienbach bilanzieren 2014 ein Nettovermögen pro Kopf. Die drei Mehrgemeindebezirke und vier Gemeinden haben eine Nettoschuld von weniger als Fr. 1000.-- pro Einwohner. 18 Gemeinden verbuchen eine Nettoschuld unter Fr. 3000.-- während die Gemeinde Vorderthal eine hohe Verschuldung aufweist. Die Gemeinden Illgau, Innerthal, Rie-

menstalden und Morschach werden durch eine kritische Nettoschuld von über Fr. 5000.-- pro Kopf belastet.

Wird die Nettoschuld der Bezirke und Gemeinden zu ihrer absoluten Steuerkraft von 100 Prozent der einfachen Steuer in Bezug gesetzt, tritt die Verschuldung im Verhältnis zur Leistungsfähigkeit zu Tage. Hier hat sich der Mittelwert aller Kommunen innert fünf Jahren mit 52 Prozent nicht verändert.

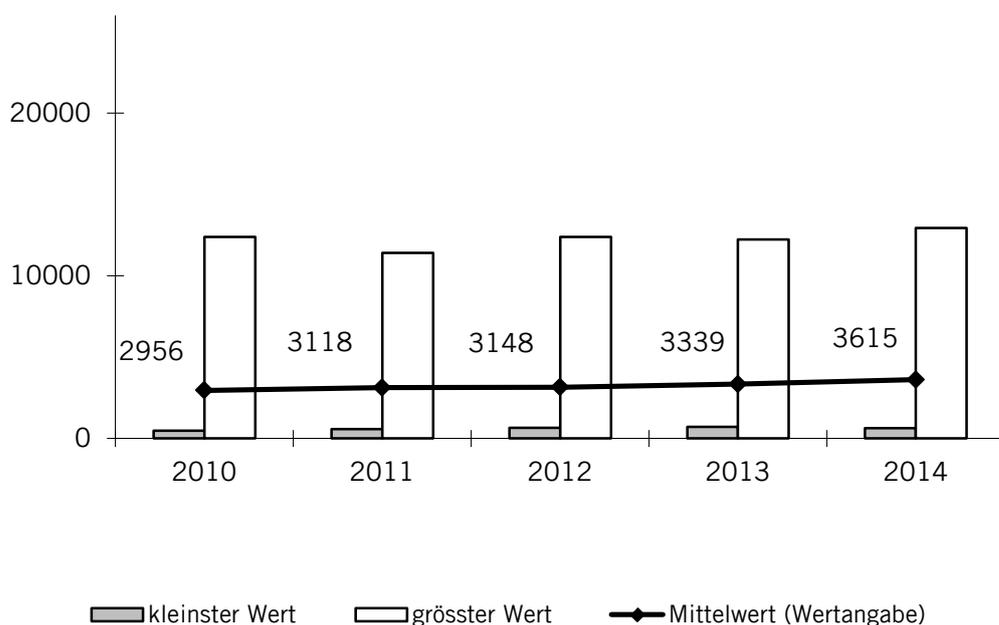
Fremdkapital und Finanzvermögen pro Einwohner

Diese Kennzahlen geben Auskunft zur *Kapitalstruktur* der Bezirke und Gemeinden. Das Fremdkapital pro Einwohner drückt die absolute Verschuldung aus, die durch das Finanzvermögen pro Einwohner relativiert wird.

Das *Fremdkapital* pro Einwohner in Franken hat sich im kantonalen Durchschnitt aller Bezirke und Gemeinden gegenüber 2010 erhöht. Geblieben ist die hohe Verschuldung von Gemeinden mit tiefer Steuerkraft und geringer Einwohnerzahl, namentlich von Morschach und Innerthal mit einem Fremdkapital von Fr. 10 585.--, respektive Fr. 12 934.-- pro Einwohner.

Das Finanzvermögen pro Einwohner ist im kantonalen Mittel von Fr. 3041.-- im Jahr 2010 auf Fr. 2780.-- im Jahr 2014 gesunken.

Grafik 7: Fremdkapital pro Einwohner der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert

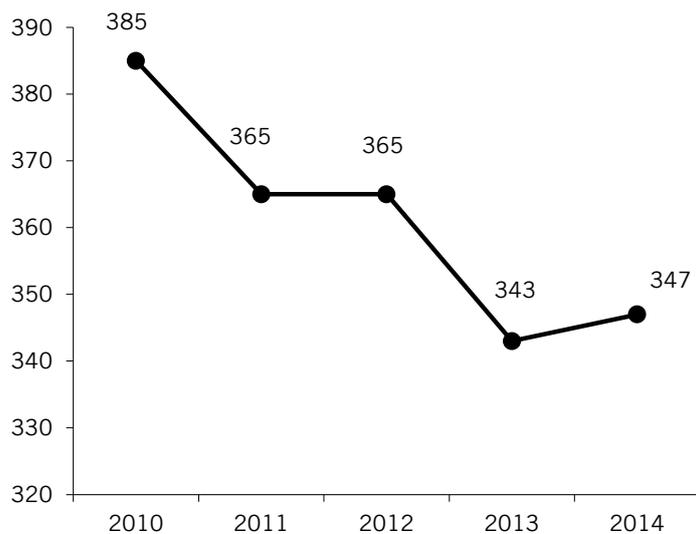


Entwicklung der Eigenkapitalstruktur

Seit Einführung des neuen innerkantonalen Finanzausgleichs im Jahr 2002 können die Bezirke und Gemeinden im Kanton Schwyz Schwankungsreserven bilden.

Die Entwicklung in den Jahren 2010–2014 zeigt auf, dass bis auf die Gemeinden Morschach und Innerthal sämtliche Gemeinwesen Schwankungsreserven bilden konnten. Insbesondere konnten auch die einwohnermässig kleinen Gemeinden dank den Strukturzuschlägen beim bildungs- und einwohnerbezogenen Aufwand genügend Schwankungsreserven bilden.

Grafik 8: Entwicklung der Schwankungsreserven im Total aller Gemeinwesen in Mio. Franken



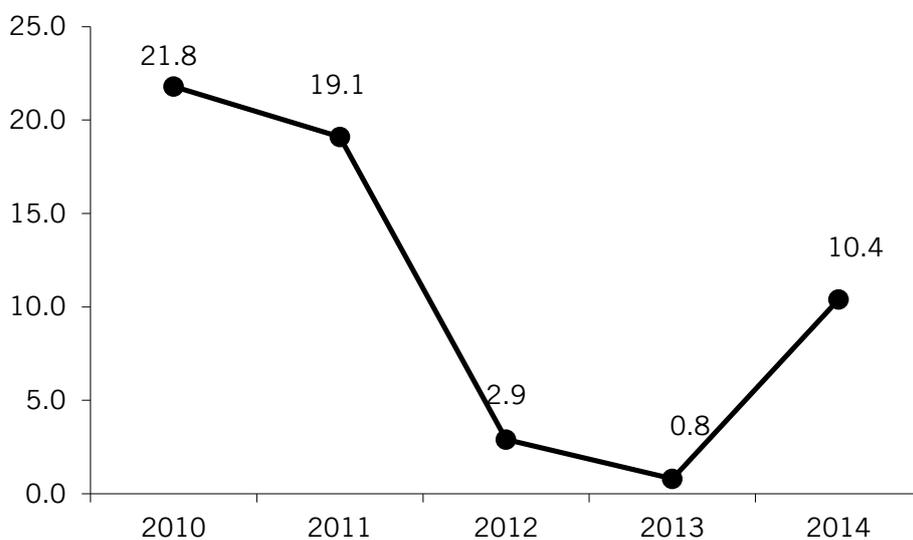
Als Fazit kann festgehalten werden, dass sich der neue Finanzausgleich mit Pauschalbeiträgen an die Gemeinwesen aufgrund der Analyse der ersten Jahre bewährt hat. Bis auf die Gemeinden Morschach und Innerthal konnten sämtliche Bezirke und Gemeinden genügend Schwankungsreserven bilden. Aufgrund dieser positiven Entwicklung ist es gerechtfertigt, den horizontalen- und den Normaufwandausgleich leicht nach unten zu korrigieren.

Entwicklung der zusätzlichen Abschreibungen

Wenn es die Finanz- und Konjunkturlage erlaubt, dürfen zusätzliche Abschreibungen in den Voranschlag eingestellt und vorgenommen werden. Sie dürfen nur vorgenommen werden, soweit kein Bilanzfehlbetrag vorhanden ist.

Bis zum Jahr 2001 konnten nur Gemeinwesen zusätzliche Abschreibungen realisieren, welche keine Finanzausgleichsleistungen beanspruchen mussten. Seit der Einführung des neuen Finanzausgleichs im Jahr 2002 können sämtliche Bezirke und Gemeinden zusätzliche Abschreibungen tätigen, sofern es die Finanz- und Konjunkturlage erlaubt. 2014 haben die Gemeinden Muotathal, Arth, Schwyz, Feusisberg, Lachen und Freienbach sowie der Bezirk March zusätzliche Abschreibungen vorgenommen. Deshalb sind im Vergleich zum Jahr 2013 die zusätzlichen Abschreibungen markant höher ausgefallen.

Grafik 9: Entwicklung der zusätzlichen Abschreibungen im Total aller Gemeinwesen in Mio. Franken



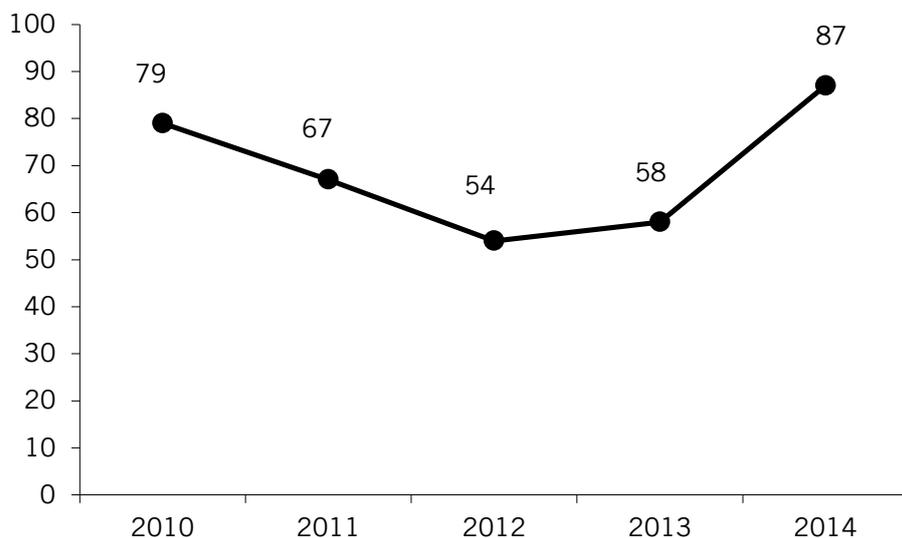
0.7 Kennzahl der Gesamtrechnung

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad beantwortet die Frage, inwieweit die Nettoinvestitionen der einzelnen Bezirke und Gemeinden aus *selbst erarbeiteten Mitteln des jeweiligen Rechnungsjahres* bezahlt werden können. Liegt der Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent, muss sich eine Gemeinde neu verschulden oder allenfalls vorhandene Finanzierungsreserven aus Vorjahren auflösen. Dagegen werden bei einem Selbstfinanzierungsgrad von über 100 Prozent Mittel für den Schuldenabbau freigesetzt.

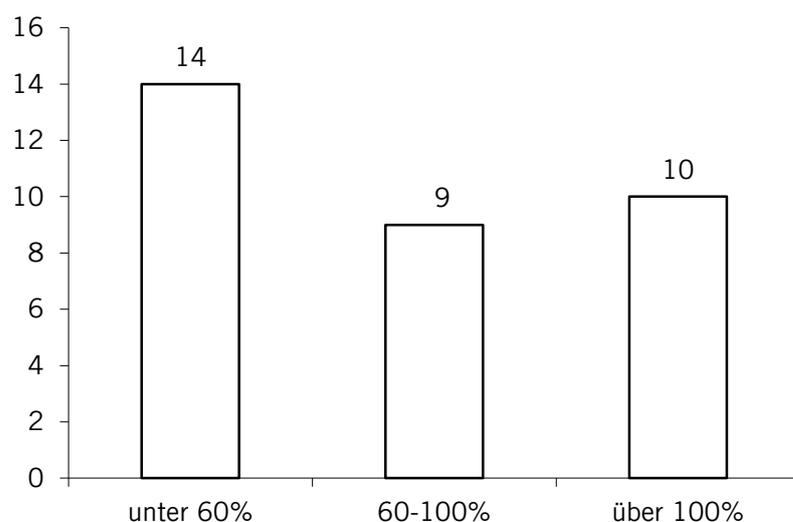
In kleinen und mittleren Gemeinden schwankt der Selbstfinanzierungsgrad mit dem unregelmässigen Investitionsrhythmus von Jahr zu Jahr. Deshalb ist es aufschlussreicher, den Selbstfinanzierungsgrad über mehrere Jahre hinweg zu betrachten, um die Finanzlage der einzelnen Gemeinden zu beurteilen. Einzig die Gemeinde Lauerz weist einen negativen Selbstfinanzierungsgrad aus, was heisst, dass sie negative Nettoinvestitionen verzeichnet, also mehr Investitionseinnahmen als -ausgaben verbuchen kann. Diese Gemeinde ist aus der Ermittlung des durchschnittlichen Selbstfinanzierungsgrades aller Gemeinden auszuklammern. Höchst selten kommt es vor, dass die Selbstfinanzierung negativ, die Investitionssumme aber positiv ist.

Grafik 10: Mittelwert des Selbstfinanzierungsgrades der Bezirke und Gemeinden in Prozent



Der kantonale Mittelwert des Selbstfinanzierungsgrades liegt im Jahr 2014 bei genügenden 87 Prozent. Es ist anzustreben, dass der Selbstfinanzierungsgrad bei über 80 Prozent bleiben sollte.

Grafik 11: Anzahl Bezirke und Gemeinden Durchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad 2010–2014 der Bezirke und Gemeinden nach drei Gruppen



Wichtiger als der kantonale Mittelwert des Selbstfinanzierungsgrades ist die Frage, wie viele Bezirke und Gemeinden im Durchschnitt der letzten fünf Jahre einen Selbstfinanzierungsgrad unter 60 Prozent, zwischen 60 und 100 Prozent und schliesslich über 100 Prozent erreicht haben. Liegt der Selbstfinanzierungsgrad von fünf Jahren unter 60 Prozent, ist die Finanzlage infolge der Investitionen angespannt. In dieser Situation befinden sich 14 Gemeinden. Selbstfinanzierungswerte zwischen 60 und 100 Prozent sind tragbar und in weiteren neun Gemeinden anzutreffen. Werden wie in den übrigen zehn Gemeinwesen mittelfristig 100 Prozent der Selbstfinanzierung übertroffen, können zukünftige Investitionen gut verkraftet werden.

1. Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2010–2014

1.1 Selbstfinanzierung

Aussage: Finanzkraft der Gemeinde

Definition: Abschreibungen Verwaltungsvermögen zuzüglich Ertragsüberschuss bzw. abzüglich Aufwandüberschuss, umgerechnet auf die Einwohnerzahl

Selbstfinanzierung in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	2 045	2 656	3 578	3 270	4 193
Innerthal	-358	-317	-51	93	779
Alpthal	36	-309	-35	272	36
Illgau	-15	62	309	451	154
Oberiberg	553	722	680	339	-315
Steinerberg	435	140	-170	-80	464
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	341	186	227	-21	334
Lauerz	311	57	245	222	42
Morschach	1 357	1 170	1 195	872	692
Sattel	88	254	268	138	181
Gersau	-21	-52	153	722	1 194
Rothenthurm	383	346	361	640	658
Unteriberg	92	299	157	719	417
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	97	12	160	211	734
Steinen	450	340	442	466	336
Reichenburg	178	392	329	291	516
Muotathal	401	460	327	436	629
Wangen	98	26	138	354	563
Feusisberg	412	1 165	1 371	544	1 129
Galgenen	106	282	187	291	507
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	209	204	48	125	378
Wollerau	785	-173	719	1 461	643
Lachen	527	201	278	298	447
Ingenbohl	496	629	332	338	295
Schübelbach	-90	-298	-33	49	354
Arth	370	236	167	185	123
Küssnacht	488	269	193	784	985
Schwyz	340	162	183	-198	222
Einsiedeln	419	474	224	29	103
Freienbach	842	322	70	270	165
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	1	-46	92	168	133
March	103	50	16	23	41
Schwyz	153	101	27	-5	31
Kantonales Mittel	482	309	290	372	416

1. Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2010–2014

1.2 Selbstfinanzierungsanteil in Prozent

Aussage: Finanzkraft der Gemeinde gemessen am Finanzertrag

Definition: Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages (d.h. Ertrag ohne durchlaufende Beiträge und interne Verrechnungen)

Selbstfinanzierungsanteil in %

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	16.27	19.38	26.99	26.43	32.06
Innerthal	-5.12	-4.53	-0.76	1.22	10.65
Alpthal	0.88	-8.14	-0.90	7.02	0.83
Illgau	-0.30	1.27	6.16	9.75	3.25
Oberiberg	14.87	17.62	16.24	9.37	-11.20
Steinerberg	11.26	3.58	-4.60	-2.16	11.19
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	8.36	4.39	5.18	-0.53	7.92
Lauerz	8.79	1.60	6.55	6.32	1.26
Morschach	24.63	20.47	20.62	16.24	14.04
Sattel	2.44	6.90	7.93	4.14	5.50
Gersau	-0.49	-1.23	3.36	14.66	22.73
Rothenthurm	10.45	9.95	10.42	17.27	18.33
Unteriberg	1.85	5.99	3.27	13.78	8.80
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	3.10	0.38	3.70	4.96	15.80
Steinen	9.41	7.38	9.55	10.23	7.80
Reichenburg	5.92	12.78	10.38	9.36	16.07
Muotathal	8.11	9.62	6.77	9.15	12.76
Wangen	3.49	0.93	4.86	11.43	17.42
Feusisberg	7.98	23.62	26.30	11.61	22.37
Galgenen	4.07	10.38	7.14	10.55	18.07
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	7.13	7.21	1.73	4.29	12.72
Wollerau	15.25	-3.69	13.04	22.25	13.38
Lachen	14.08	6.06	7.88	8.54	12.69
Ingenbohl	10.93	13.55	7.71	8.24	7.51
Schübelbach	-3.25	-11.21	-1.16	1.65	11.64
Arth	11.51	7.22	5.35	6.11	4.20
Küssnacht	10.00	5.88	4.15	15.74	19.85
Schwyz	8.90	4.45	5.10	-6.13	6.29
Einsiedeln	8.13	9.56	4.91	0.65	2.45
Freienbach	15.24	6.28	1.44	5.65	3.52
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	0.10	-3.83	7.21	12.74	10.95
March	9.78	4.95	1.75	2.51	4.51
Schwyz	12.48	8.74	2.70	-0.47	3.14
Total	9.38	6.25	5.90	7.30	9.61

1. Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2010–2014

1.3 Kapaldienstanteil in Prozent

Aussage: Massgrösse für die Belastung durch Kapitalfolgekosten

Definition: Kapaldienst (d.h. Passivzinsen und ordentliche Abschreibungen abzüglich Nettovermögenserträge) in Prozent des Finanzertrages

Kapaldienstanteil in %

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	15.62	10.16	20.81	20.67	15.29
Innerthal	4.74	6.54	8.96	-1.23	5.73
Alpthal	6.20	7.38	7.97	9.64	10.09
Illgau	11.84	10.38	9.69	9.71	8.05
Oberiberg	6.78	7.01	13.48	11.73	13.78
Steinerberg	11.68	5.96	13.29	15.09	6.62
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	11.89	11.60	11.39	12.41	10.89
Lauerz	4.88	6.66	9.33	6.82	8.12
Morschach	17.87	16.13	15.68	17.61	23.21
Sattel	6.04	1.86	5.67	-0.58	3.80
Gersau	8.45	8.37	8.75	8.23	9.05
Rothenthurm	11.04	13.43	15.74	15.72	15.69
Unteriberg	5.82	4.82	4.81	4.11	5.42
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	10.53	11.49	11.32	11.46	10.82
Steinen	4.94	3.08	4.41	3.01	3.90
Reichenburg	11.38	11.38	11.27	11.16	9.62
Muotathal	5.91	6.61	6.08	6.99	6.92
Wangen	13.06	14.22	14.48	14.15	13.27
Feusisberg	7.68	7.91	6.87	8.81	8.47
Galgenen	10.34	11.08	12.65	11.03	7.17
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	5.24	2.46	2.57	2.34	10.18
Wollerau	3.28	2.51	3.61	6.01	8.48
Lachen	1.14	1.30	2.24	3.38	1.56
Ingenbohl	7.83	7.69	7.36	6.62	6.20
Schübelbach	3.56	2.57	1.41	1.50	1.84
Arth	8.46	7.56	7.00	7.16	7.53
Küssnacht	8.84	8.54	6.20	12.70	5.28
Schwyz	3.83	3.65	2.07	2.88	2.56
Einsiedeln	5.63	5.52	5.31	5.03	5.08
Freienbach	4.09	3.70	5.53	5.67	4.48
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	6.92	8.26	8.74	8.47	9.74
March	6.36	7.08	6.65	6.71	6.31
Schwyz	8.40	9.14	9.55	8.56	11.04
Total	6.51	6.40	6.48	6.37	5.73

1. Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2010–2014

1.4 Zinsbelastungsanteil

Aussage: Massgrösse für die Auswirkung der Verschuldung auf die Laufende Rechnung

Definition: Passivzinsen abzüglich Nettovermögenserträge in Prozent des Finanzertrages

Zinsbelastungsanteil in %

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	-1.63	-1.19	0.59	1.41	1.66
Innerthal	-3.32	-1.88	-0.16	-8.47	-2.32
Alpthal	0.99	0.90	0.82	0.82	-0.08
Illgau	1.35	0.23	-0.08	-0.24	-0.18
Oberiberg	0.74	0.82	0.52	1.61	1.79
Steinerberg	1.80	0.48	6.92	7.81	0.40
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1.01	1.28	2.56	1.79	0.99
Lauerz	0.11	1.60	4.05	0.64	1.03
Morschach	1.01	1.03	1.44	1.95	3.03
Sattel	-1.74	-5.80	-1.12	-6.09	-1.16
Gersau	-0.37	0.20	1.10	1.51	2.15
Rothenthurm	1.06	1.53	2.31	1.46	1.41
Unteriberg	-0.87	-0.69	-0.81	-0.65	-0.12
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	1.66	1.88	1.54	1.85	2.21
Steinen	-0.31	-0.36	0.62	0.46	0.97
Reichenburg	1.31	1.56	2.69	2.82	2.73
Muotathal	-0.02	0.22	0.27	0.80	0.96
Wangen	2.98	3.57	3.46	3.36	3.20
Feusisberg	0.36	0.13	-0.20	0.50	0.65
Galgenen	0.38	0.62	0.63	-0.54	0.12
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	-1.37	-2.47	-1.99	-1.65	5.85
Wollerau	-0.83	-0.88	-0.32	0.67	0.04
Lachen	-7.77	-9.08	-8.17	-7.45	-7.82
Ingenbohl	0.95	1.01	1.31	1.31	1.51
Schübelbach	0.06	0.14	-0.35	-0.31	-0.30
Arth	1.21	1.36	1.44	1.52	1.57
Küssnacht	-0.57	-0.98	-0.74	-0.69	-0.78
Schwyz	-2.74	-3.28	-3.46	-3.90	-3.35
Einsiedeln	-0.61	0.14	0.42	0.69	0.57
Freienbach	-1.12	-2.73	-0.83	-0.80	-1.29
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	-1.10	-0.42	0.13	0.88	0.71
March	0.94	0.94	0.83	0.85	0.82
Schwyz	0.27	0.32	0.45	0.37	0.37
Total	-0.56	-0.73	-0.27	-0.34	-0.15

2. Kennzahlen der kommunalen Steuern 2010–2014

2.1 Absolute Steuerkraft, umgerechnet auf 100 Steuerprozent

Aussage: Masszahl für die Steuerertragsbasis der Gemeinde

Definition: Absolute Steuerkraft: Frankenbetrag Steuererträge total pro Gemeinde, umgerechnet auf 100 Steuerprozent

Absolute Steuerkraft in Fr.

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	18 292	24 152	11 032	15 698	20 059
Innerthal	132 536	146 433	125 385	112 798	125 894
Alpthal	607 277	506 076	449 371	458 469	418 385
Illgau	400 278	366 066	384 901	321 725	381 726
Oberiberg	813 691	868 573	829 427	864 936	745 226
Steinerberg	623 253	581 397	578 290	502 985	530 484
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	687 569	707 878	650 418	621 578	696 490
Lauerz	800 315	780 550	770 090	673 407	681 322
Morschach	1 053 806	1 015 627	919 313	926 789	845 503
Sattel	1 800 827	1 723 255	1 576 380	1 401 548	1 315 151
Gersau	2 575 895	2 318 224	2 218 143	2 525 274	2 436 312
Rothenthurm	1 693 313	1 603 153	1 617 302	1 595 448	1 319 712
Unteriberg	1 576 331	1 713 803	1 556 784	1 731 820	1 623 514
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	4 032 578	3 924 660	3 949 415	3 637 849	4 030 376
Steinen	2 458 965	2 372 552	2 476 486	2 251 690	2 124 440
Reichenburg	3 056 576	3 120 851	3 113 623	2 732 910	2 612 797
Muotathal	2 183 097	2 037 443	2 019 447	1 964 235	1 988 422
Wangen	4 994 246	5 007 911	5 272 054	5 022 213	4 853 434
Feusisberg	29 001 897	26 776 809	29 988 241	25 413 876	28 906 062
Galgenen	5 448 577	5 756 339	5 407 633	4 692 786	4 882 922
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	13 627 132	12 937 248	11 997 564	12 360 307	12 320 595
Wollerau	46 815 446	42 027 363	47 485 812	64 739 134	41 658 908
Lachen	17 537 798	14 872 514	14 680 028	13 813 833	14 565 386
Ingenbohl	10 399 392	11 207 735	9 527 732	8 804 922	8 937 388
Schübelbach	7 927 318	7 226 917	7 683 644	7 474 802	7 308 395
Arth	10 577 010	10 054 932	9 811 007	9 312 671	8 588 646
Küssnacht	23 933 534	22 476 452	22 182 824	25 151 722	23 690 731
Schwyz	21 519 549	20 418 642	19 050 839	16 376 221	18 943 328
Einsiedeln	16 160 872	15 527 476	14 872 264	13 964 575	13 751 134
Freienbach	69 925 944	67 753 457	65 759 326	70 657 405	68 925 027
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	136 674 268	143 889 432	146 485 796	165 634 053	141 993 572
March	57 272 050	52 744 428	51 744 158	50 460 463	51 013 167
Schwyz	53 451 345	52 389 915	49 113 998	46 877 039	48 765 026
	302 383 314	285 854 488	286 964 777	300 123 625	279 227 768

2. Kennzahlen der kommunalen Steuern 2010–2014

2.2 Relative Steuerkraft in Fr. pro Einwohner

Aussage: Masszahl für die Steuerertragsbasis der Gemeinde

Definition: Relative Steuerkraft: = Steuerkraft pro Einwohner = absolute Steuerkraft dividiert durch die Einwohnerzahl

Relative Steuerkraft in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	199	249	119	176	228
Innerthal	690	751	615	573	629
Alpthal	1 009	832	753	793	743
Illgau	511	458	485	406	484
Oberiberg	914	1 005	987	1 064	920
Steinerberg	660	611	604	534	588
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	669	697	640	603	684
Lauerz	741	729	721	637	642
Morschach	921	900	840	838	812
Sattel	960	932	864	774	737
Gersau	1 156	1 054	1 026	1 175	1 140
Rothenthurm	739	706	720	739	618
Unteriberg	679	736	665	737	700
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	1 254	1 275	1 315	1 206	1 354
Steinen	745	719	753	685	664
Reichenburg	890	908	921	837	828
Muotathal	631	586	585	558	561
Wangen	1 028	1 043	1 094	1 060	1 030
Feusisberg	5 830	5 396	6 030	5 268	6 036
Galgenen	1 073	1 151	1 096	988	1 050
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	2 039	1 948	1 858	1 972	2 023
Wollerau	6 663	5 890	6 699	9 154	5 939
Lachen	2 123	1 817	1 832	1 739	1 842
Ingenbohl	1 193	1 283	1 093	1 027	1 049
Schübelbach	889	822	897	877	866
Arth	932	903	895	851	797
Küssnacht	1 917	1 792	1 778	2 037	1 917
Schwyz	1 446	1 379	1 300	1 137	1 310
Einsiedeln	1 076	1 036	1 007	961	949
Freienbach	4 316	4 230	4 136	4 458	4 368
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	4 846	5 118	5 239	5 970	5 148
March	1 374	1 282	1 281	1 270	1 303
Schwyz	995	981	928	894	938
Total	1 972	1 875	1 904	2 015	1 890

3. Kennzahlen der Investitionsrechnung 2010–2014

3.1 Bruttoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Aussage: Mass für Infrastrukturausbau ohne Berücksichtigung der Finanzierungsträger

Definition: Summe der Investitionsausgaben ohne Passivierungen und ohne Veränderungen von Spezialfinanzierungen, auf die Einwohnerzahl umgerechnet

Bruttoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	5 494		572	6 002	4 196
Innerthal	502			1 600	
Alpthal	15	304		87	1 935
Illgau	1 025	1 220	837	1 455	663
Oberiberg	6	157	126	228	1 726
Steinerberg	2 412	52	327	492	352
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	874	737	970	1 311	379
Lauerz	54				
Morschach	524	2 727	2 750	783	1 198
Sattel	1 727	1 119	726	491	295
Gersau	1 004	832	467	819	996
Rothenthurm	255	260	229	1 192	2 000
Unteriberg	1 200	233	635	261	1 631
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	148	230	857	739	299
Steinen	1 108	331	1 012	400	206
Reichenburg	894	1 123	1 991	1 003	311
Muotathal	927	450	325	540	228
Wangen	698	195	355	666	192
Feusisberg	698	617	205	720	1 663
Galgenen	184	309	732	1 770	2 948
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	1 297	695	839	336	422
Wollerau	494	725	689	1 409	1 114
Lachen	795	342	631	1 562	1 431
Ingenbohl	441	616	1 002	806	303
Schübelbach	385	257	57	81	28
Arth	405	424	134	210	575
Küssnacht	1 394	1 779	1 550	1 225	1 046
Schwyz	688	657	624	668	432
Einsiedeln	1 106	924	589	308	259
Freienbach	320	700	648	1 228	909
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	6	10	242	0	1
March	50	98	63	113	106
Schwyz	74	118	138	29	148
Total	773	759	780	789	744

3. Kennzahlen der Investitionsrechnung 2010–2014

3.2 Nettoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Aussage: Mass für die Investitionstätigkeit, Cash-mässige Betrachtung, analog der Definition der Selbstfinanzierung in der Laufenden Rechnung

Definition: Summe der Investitionsausgaben abzüglich der Summe der Investitionseinnahmen ohne Passivierungen und ohne Veränderung von Spezialfinanzierungen, auf die Einwohnerzahl umgerechnet

- = Nettoinvestitionsabnahmen

Nettoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	5 494		572	6 002	3 522
Innerthal	502		-18	1 589	-13
Alpthal	-165	167	-282	-232	837
Illgau	755	672	787	1 320	634
Oberiberg	-8	71	-30	-41	1 116
Steinerberg	2 402	19	-37	196	-66
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	682	594	866	1 057	283
Lauerz	39	-24	-11	-33	-11
Morschach	396	2 685	2 657	307	837
Sattel	1 671	936	650	337	77
Gersau	702	540	151	476	832
Rothenthurm	-51	6	8	548	1 606
Unteriberg	1 068	166	490	106	1 074
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	103	171	497	569	-31
Steinen	668	-7	919	193	124
Reichenburg	387	358	539	654	-144
Muotathal	778	312	174	365	172
Wangen	68	-104	165	376	62
Feusisberg	482	412	-85	254	1 484
Galgenen	79	170	442	1 402	2 713
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	768	296	316	-417	46
Wollerau	702	-218	626	1 110	939
Lachen	213	125	192	781	1 120
Ingenbohl	345	550	757	668	193
Schübelbach	315	151	-36	-17	-38
Arth	277	253	29	110	259
Küssnacht	1 004	1 557	1 298	933	796
Schwyz	506	536	521	542	328
Einsiedeln	962	697	483	148	91
Freienbach	179	603	283	726	469
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	6	10	242	0	1
March	42	98	62	103	106
Schwyz	73	118	0	19	135
Total	557	534	533	490	506

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2010–2014

4.1 Nettoschuld in Fr. pro Einwohner

Aussage: Beurteilung der kommunalen Vermögenslage

Definition: Fremdkapital einschliesslich Saldo der Spezialfinanzierungen abzüglich Finanzvermögen, umgerechnet auf die Einwohnerzahl
(Übersteigt das Finanzvermögen das Fremdkapital einschliesslich Saldo der Spezialfinanzierungen, so liegt ein Nettovermögen vor)

Nettoschuld in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	7 208	3 565	6 489	9 920	7 271
Innerthal	7 056	6 101	5 529	5 691	4 132
Alpthal	1 173	1 264	707	755	1 074
Illgau	6 418	5 534	4 963	4 467	3 592
Oberiberg	1 399	2 005	2 703	3 647	3 852
Steinerberg	2 248	269	362	168	-174
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	3 470	3 159	2 732	1 254	2 288
Lauerz	861	1 129	1 188	1 448	1 662
Morschach	10 709	11 834	10 592	8 709	9 773
Sattel	1 901	1 577	889	518	479
Gersau	1 171	430	-166	-510	49
Rothenthurm	2 774	3 247	3 628	4 134	4 248
Unteriberg	2 750	1 770	1 892	1 505	2 094
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	2 366	2 463	3 490	3 133	2 791
Steinen	1 345	879	1 249	748	1 016
Reichenburg	1 644	1 434	1 495	1 507	1 021
Muotathal	2 462	2 289	2 541	2 388	2 440
Wangen	2 768	2 739	2 719	2 751	2 637
Feusisberg	-3 534	-3 613	-2 854	-1 715	-1 435
Galgenen	1 791	1 845	2 121	1 998	758
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	125	-437	-584	-882	-854
Wollerau	-3 448	-3 224	-3 932	-3 886	-3 702
Lachen	2 884	3 188	3 264	3 289	2 525
Ingenbohl	1 633	1 712	1 792	1 232	970
Schübelbach	812	342	-214	-491	-207
Arth	898	985	982	1 074	1 163
Küssnacht	1 074	391	-918	-1 256	-1 380
Schwyz	2 616	2 426	2 036	1 674	904
Einsiedeln	2 174	1 640	1 461	1 162	1 033
Freienbach	-1 040	-413	-699	-990	-1 552
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	454	450	397	252	422
March	278	344	302	261	184
Schwyz	458	546	555	498	465
Total	1 482	1 401	1 172	920	724

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2010–2014

4.2 Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft

Aussage: Beurteilung der Vermögenslage anhand der steuerlichen Leistungsfähigkeit

Definition: Fremdkapital einschliesslich Saldo der Spezialfinanzierungen abzüglich Finanzvermögen, dividiert durch die absolute Steuerkraft

Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	3 190	3 190	3 190	5 624	3 190
Innerthal	656	656	656	994	656
Alpthal	145	145	145	95	145
Illgau	742	742	742	1 100	742
Oberiberg	419	419	419	343	419
Steinerberg	-30	-30	-30	32	-30
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	335	335	335	208	335
Lauerz	259	259	259	227	259
Morschach	1 203	1 203	1 203	1 039	1 203
Sattel	65	65	65	67	65
Gersau	4	4	4	-43	687
Rothenthurm	687	687	687	560	4
Unteriberg	299	299	299	204	299
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	206	206	206	260	206
Steinen	153	153	153	109	153
Reichenburg	123	123	123	180	123
Muotathal	435	435	435	428	435
Wangen	256	256	256	259	72
Feusisberg	-24	-24	-24	-33	-24
Galgenen	72	72	72	202	256
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	-42	-42	-42	-45	-42
Wollerau	-62	-62	-62	-42	-62
Lachen	137	137	137	189	137
Ingenbohl	92	92	92	120	92
Schübelbach	-24	-24	-24	-56	-24
Arth	146	146	146	126	146
Küssnacht	-72	-72	-72	-62	-72
Schwyz	69	69	69	147	109
Einsiedeln	109	109	109	121	69
Freienbach	-36	-36	-36	-22	-36
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	8	8	8	5	8
March	14	14	14	21	14
Schwyz	294	294	294	306	294
Total	52	52	52	53	52

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2010–2014

4.3 Fremdkapital

Aussage: Beurteilung der Kapitalstruktur, auch im Hinblick auf die Zinsbelastung

Definition: Fremdkapital, umgerechnet auf die Anzahl Einwohner

Fremdkapital in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	9 127	7 553	12 393	11 354	12 381
Innerthal	12 934	12 101	11 027	11 402	10 776
Alpthal	1 408	1 312	1 398	1 570	2 000
Illgau	9 503	8 824	6 060	5 473	4 489
Oberiberg	3 477	4 331	6 248	5 354	5 457
Steinerberg	9 929	4 531	3 568	4 229	4 382
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	6 582	5 174	5 304	5 205	3 479
Lauerz	2 481	2 585	2 911	2 916	2 973
Morschach	10 585	12 229	10 812	9 489	10 781
Sattel	4 585	3 341	2 272	1 892	2 070
Gersau	2 892	2 015	2 151	2 496	3 120
Rothenthurm	4 184	5 159	5 620	6 146	5 651
Unteriberg	3 113	2 095	2 409	2 164	2 622
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	3 595	3 893	3 956	3 557	3 768
Steinen	3 785	3 671	3 279	2 752	2 709
Reichenburg	3 278	2 974	3 053	3 157	3 043
Muotathal	2 549	2 341	2 574	2 737	3 379
Wangen	3 116	3 049	3 753	3 403	3 325
Feusisberg	1 051	1 291	1 203	1 972	2 479
Galgenen	3 070	3 433	3 459	3 268	2 702
mehr als 6 000 Einwohner					
Altendorf	1 124	945	1 180	994	1 327
Wollerau	791	1 549	1 216	1 648	707
Lachen	3 951	3 421	3 610	3 989	3 595
Ingenbohl	2 930	3 361	2 755	2 158	1 710
Schübelbach	1 355	1 214	1 220	869	1 057
Arth	1 860	1 644	1 846	1 892	1 650
Küssnacht	3 251	2 362	1 338	1 374	652
Schwyz	5 075	3 991	3 159	2 831	2 478
Einsiedeln	3 349	2 832	2 171	2 038	2 057
Freienbach	1 831	1 697	1 909	2 227	2 572
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	940	814	1 092	1 131	1 135
March	635	708	659	565	474
Schwyz	805	865	830	914	875
Total	3615	3 339	3 148	3 118	2 956

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2010–2014

4.4 Finanzvermögen

Aussage: Beurteilung der Vermögensstruktur, auch im Hinblick auf die Zinsbelastung

Definition: Finanzvermögen, umgerechnet auf die Anzahl Einwohner

Finanzvermögen in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	2 011	4 076	5 995	1 540	5 218
Innerthal	6 456	6 470	5 963	6 252	7 327
Alpthal	3 149	2 786	3 453	3 455	3 379
Illgau	3 461	3 654	1 471	1 353	1 208
Oberiberg	2 969	3 313	4 739	2 919	2 621
Steinerberg	8 199	4 809	3 751	4 587	4 995
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	3 380	2 305	2 969	4 285	1 436
Lauerz	2 549	2 337	2 562	2 294	2 075
Morschach	1 434	1 808	1 610	2 035	2 321
Sattel	3 279	2 507	2 283	2 339	2 803
Gersau	2 015	2 063	2 858	3 556	3 559
Rothenthurm	1 588	2 049	2 162	2 212	1 618
Unteriberg	1 196	1 077	1 223	1 380	1 227
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	1 702	1 975	1 358	1 359	1 975
Steinen	3 273	3 606	2 685	2 645	2 407
Reichenburg	2 400	2 338	2 417	2 602	2 740
Muotathal	760	842	788	778	1 249
Wangen	1 612	1 473	2 051	1 744	1 670
Feusisberg	5 312	5 815	4 955	4 338	4 859
Galgenen	1 740	2 152	2 052	2 068	2 659
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	2 579	3 137	3 665	4 247	4 027
Wollerau	4 867	5 436	5 853	6 354	5 274
Lachen	3 136	2 278	2 384	2 979	3 282
Ingenbohl	1 274	1 697	1 076	1 199	1 161
Schübelbach	1 066	1 373	1 874	1 767	1 691
Arth	1 439	1 167	1 458	1 362	1 069
Küssnacht	2 972	2 674	2 972	3 461	2 972
Schwyz	2 629	1 678	1 255	1 253	1 703
Einsiedeln	1 691	1 742	1 350	1 509	1 644
Freienbach	3 116	2 364	3 148	4 031	5 170
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	486	364	695	880	713
March	357	364	357	305	290
Schwyz	366	339	290	427	419
Total	2 780	2 601	2 700	2 982	3 041

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2010–2014

4.5 Eigenkapital

Aussage: Entwicklung der Eigenkapitalstruktur zur Deckung von Aufwandüberschüssen

Eigenkapital					
Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	1 293 900	1 305 245	1 198 569	1 115 088	1 036 179
Innerthal	-70 315	106 481	283 184	418 650	508 837
Alpthal	335 288	430 817	779 857	966 971	1 007 223
Illgau	-211 337	208 100	554 553	698 431	705 646
Oberiberg	812 368	520 036	115 191	-232 804	-275 716
Steinerberg	1 671 298	1 620 972	1 691 758	2 080 730	2 410 037
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1 145 021	1 250 664	1 506 821	1 669 199	2 115 378
Lauerz	1 302 414	1 148 456	1 280 755	1 229 925	1 224 743
Morschach	143 799	-345 527	-691 705	-1 096 189	-1 131 026
Sattel	1 286 645	1 649 155	1 700 736	1 630 807	1 713 415
Gersau	5 895 204	6 800 202	7 682 819	8 106 341	7 275 589
Rothenthurm	2 780 319	2 741 117	2 895 564	3 129 980	2 888 853
Unteriberg	2 152 841	2 716 529	2 661 058	2 925 334	1 927 690
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	2 331 528	2 912 348	3 821 320	4 610 797	5 208 568
Steinen	3 813 369	3 462 736	2 864 200	1 986 523	1 517 679
Reichenburg	4 734 692	5 279 591	4 966 656	4 773 810	4 669 820
Muotathal	2 668 128	2 322 944	1 785 568	2 681 541	2 554 537
Wangen	1 612 360	2 508 766	3 790 485	4 632 390	4 539 124
Feusisberg	35 977 491	36 807 729	33 551 473	28 577 403	27 833 563
Galgenen	5 313 802	6 091 169	6 102 361	6 732 304	6 865 205
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	13 158 195	13 057 211	12 629 349	13 140 182	13 086 155
Wollerau	39 299 255	35 269 676	37 638 224	36 621 251	43 235 259
Lachen	16 733 106	16 418 089	17 807 865	18 756 550	19 555 338
Ingenbohl	12 536 366	10 933 989	8 146 222	8 895 749	7 863 488
Schübelbach	1 856 637	3 531 975	6 727 154	7 436 962	7 480 701
Arth	8 004 888	6 742 033	6 368 897	6 439 471	6 283 612
Küssnacht	43 205 333	43 033 933	45 129 085	47 168 473	45 719 513
Schwyz	16 298 595	15 950 530	17 364 679	17 651 022	23 692 703
Einsiedeln	15 276 878	13 808 417	10 698 353	10 688 382	13 093 537
Freienbach	59 997 553	59 326 054	64 407 334	69 121 404	69 744 299
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	20 580 082	23 248 273	27 436 544	27 938 332	26 054 578
March	9 922 524	9 382 851	10 397 081	11 934 070	13 159 530
Schwyz	15 583 946	12 857 731	13 128 948	16 919 049	21 820 988
Total	347 442 173	343 098 288	365 420 960	364 971 281	385 385 043

4. Kennzahlen der Bestandesrechnung 2010–2014

4.6 Zusätzliche Abschreibungen

Aussage: Entwicklung der realisierten zusätzlichen Abschreibungen

Zusätzliche Abschreibungen

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden					
Innerthal					
Alpthal					
Illgau					
Oberiberg					
Steinerberg					
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal					
Lauerz					
Morschach					
Sattel					
Gersau				9 399	25 900
Rothenthurm					
Unteriberg				107 850	0
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen				287 500	226 100
Reichenburg					
Muotathal	28 000		156 398	369 599	653 700
Wangen					
Feusisberg	1 000 000				
Galgenen					
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf					
Wollerau			2 544 651	14 466 901	13 204 242
Lachen	1 285 987	216 465	168 804	163 888	159 114
Ingenbohl			21 192		177 601
Schübelbach					578 997
Arth	289 380				
Küssnacht				3 570 418	4 895 500
Schwyz	979 600	76 200		38 000	
Einsiedeln				42 999	
Freienbach	5 458 000				
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe					
March	1 369 500	523 900			
Schwyz					1 921 700
Total	10 410 467	816 565	2 891 045	19 056 554	21 842 854

5. Kennzahlen der Gesamtrechnung 2010–2014

5.1 Selbstfinanzierungsgrad

Aussage: Ausmass, in dem die Investitionen im entsprechenden Jahr finanziell verkräftet werden

Definition: Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen

Selbstfinanzierungsgrad in %

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	37		625	54	119
Innerthal	-71		288	6	-6 047
Alpthal	-22	-185	12	-117	4
Illgau	-2	9	39	34	24
Oberiberg	-7 232	1 016	-2 253	-827	-28
Steinerberg	18	747	464	-41	-700
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	50	31	26	-2	118
Lauerz	796	-234	-2 271	-673	-396
Morschach	342	44	45	284	83
Sattel	5	27	41	41	235
Gersau	-3	-10	102		144
Rothenthurm	-758	5 914	4 323	117	41
Unteriberg	9	180	32	679	39
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	94	7	32	37	-2 365
Steinen	67	-4 938	48	241	271
Reichenburg	46	110	61	45	-359
Muotathal	52	147	188	119	365
Wangen	143	-25	84	94	905
Feusisberg	86	283	-1 611	214	76
Galgenen	134	165	42	21	19
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	27	69	15	-30	831
Wollerau	112	79	115	132	69
Lachen	248	161	144	38	40
Ingenbohl	144	114	44	51	153
Schübelbach	-29	-198	91	-286	-934
Arth	133	93	569	168	48
Küssnacht	49	17	15	84	124
Schwyz	67	30	35	-37	68
Einsiedeln	44	68	46	19	113
Freienbach	470	53	25	37	35
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	19	-474	39		23 628
March	247	51	27	23	39
Schwyz	208	86	32	-26	23
Total	87	58	54	67	79

5. Kennzahlen der Gesamtrechnung 2010–2014

5.2 Selbstfinanzierungsgrad während 5 Jahren

Aussage: Ausmass, in dem die Investitionen über 5 Jahre hinweg finanziell verkräftet werden.

Definition: Selbstfinanzierung über 5 Jahre in Prozent der Nettoinvestitionen über 5 Jahre.
Keine = Keine Investitionstätigkeiten

Selbstfinanzierungsgrad in % während 5 Jahren

Gemeinde	2011-2014	2010-2013	2008-2012	2007-2011	2006-2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	103	148	160	218	247
Innerthal	8	93	258	228	491
Alpthal	-5	60	556	361	240
Illgau	23	48	99	124	117
Oberiberg	190	92	88	6	4
Steinerberg	30	163	240	156	190
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	31	43	77	137	136
Lauerz	-2 263	-1 059	-3 331	keine	3 136
Morschach	77	47	42	67	43
Sattel	25	55	123	644	keine
Gersau	73	156	329	513	412
Rothenthurm	116	63	58	56	62
Unteriberg	58	93	155	133	107
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	92	86	149	131	65
Steinen	107	163	167	423	686
Reichenburg	93	152	214	316	335
Muotathal	126	126	126	105	91
Wangen	207	266	197	110	70
Feusisberg	184	246	139	125	124
Galgenen	29	34	53	73	106
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	90	209	408	387	235
Wollerau	109	144	173	247	375
Lachen	73	87	98	122	156
Ingenbohl	83	84	89	148	227
Schübelbach	-9	177	6 471	keine	keine
Arth	117	129	222	139	149
Küssnacht	48	85	97	140	172
Schwyz	29	41	73	75	146
Einsiedeln	52	67	52	155	302
Freienbach	74	41	58	93	134
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	135	242	454	keine	457
March	58	60	80	100	148
Schwyz	72	110	66	159	164
Total	70	84	106	145	167

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2010–2014

6.1 Normaufwandgruppe Schule, Nettoaufwendungen pro Schüler in Fr.

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	14 374	9 722	18 518	20 293	15 812
Innerthal	23 009	17 015	18 710	18 873	20 866
Alpthal	20 301	18 054	15 164	15 270	16 196
Illgau	18 227	17 565	17 527	15 132	15 632
Oberiberg	15 400	16 181	13 731	15 238	17 094
Steinerberg	20 170	18 795	16 866	16 595	16 967
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	15 801	16 092	15 403	13 922	12 701
Lauerz	14 959	15 782	15 764	14 709	14 407
Morschach	16 288	15 392	16 213	14 194	14 560
Sattel	13 545	12 724	13 145	12 152	12 394
Gersau	17 518	15 850	14 830	15 899	13 447
Rothenthurm	16 172	14 745	15 820	15 754	17 117
Unteriberg	14 325	12 717	12 738	12 653	12 200
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	17 294	16 801	15 523	16 284	16 777
Steinen	14 798	14 368	14 067	13 850	13 407
Reichenburg	12 781	13 711	14 737	14 961	15 823
Muotathal	15 057	14 234	13 646	14 179	14 239
Wangen	15 752	14 829	14 300	14 003	13 534
Feusisberg	21 112	19 564	19 843	20 534	19 635
Galgenen	14 617	15 093	15 846	15 243	14 295
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	15 181	14 099	13 698	13 517	12 629
Wollerau	15 971	14 905	14 508	15 603	15 004
Lachen	13 055	13 302	12 713	12 859	11 961
Ingenbohl	12 878	12 516	12 511	12 545	12 343
Schübelbach	13 732	13 961	13 869	14 395	13 756
Arth	12 323	12 505	12 641	12 409	12 112
Küssnacht	14 392	14 393	14 308	13 276	13 071
Schwyz	15 194	14 940	13 939	14 121	13 130
Einsiedeln	15 056	14 118	13 363	13 289	12 883
Freienbach	17 661	19 037	19 018	18 487	18 062
Total Gemeinden	15 012	14 773	14 539	14 419	13 981
Bezirke					
Gersau	23 501	22 727	19 361	22 267	21 404
Küssnacht	17 309	17 683	17 859	18 846	17 730
Einsiedeln	20 719	19 430	19 895	18 070	17 604
Höfe	29 181	28 737	27 628	29 480	27 680
March	18 921	18 543	17 364	17 272	16 422
Schwyz	20 211	19 878	19 167	19 258	18 700
Total Bezirke	20 878	20 517	19 810	19 962	19 118

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2010–2014

6.2 Normaufwandgruppe Strassenwesen, Nettoaufwendungen pro Laufmeter in Fr.

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	30	32	43	36	36
Innerthal	23	41	31	85	47
Alpthal	30	53	48	34	71
Illgau	79	94	113	67	118
Oberberg	145	151	244	232	223
Steinerberg	14	21	18	21	15
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	29	56	48	45	49
Lauerz	14	24	23	19	26
Morschach	70	100	85	79	90
Sattel	51	48	53	41	73
Gersau	38	42	34	27	31
Rothenthurm	37	49	50	39	47
Unteriberg	85	97	100	57	90
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	45	50	53	42	43
Steinen	56	52	52	53	40
Reichenburg	67	97	88	116	113
Muotathal	33	40	44	52	55
Wangen	51	52	50	50	58
Feusisberg	214	216	212	197	179
Galgenen	91	96	100	70	63
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	49	50	48	41	46
Wollerau	90	84	83	139	168
Lachen	109	121	123	117	103
Ingenbohl	54	83	61	66	63
Schübelbach	68	114	65	65	51
Arth	329	476	267	267	259
Küssnacht	182	202	154	134	133
Schwyz	62	62	53	45	55
Einsiedeln	75	71	63	61	56
Freienbach	123	128	167	162	163
Total Gemeinden	76	84	77	73	77
Bezirke					
Gersau					
Küssnacht					
Einsiedeln					
Höfe					
March	60	83	84	62	58
Schwyz	67	31	28	33	28
Total Bezirke	64	58	57	48	44

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2010–2014

6.3 Einwohnerbezogene Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	3 807	2 759	2 295	2 248	2 128
Innerthal	2 173	2 347	2 006	1 845	1 825
Alpthal	1 231	1 024	1 062	984	1 123
Illgau	1 001	895	812	633	812
Oberiberg	764	798	862	891	784
Steinerberg	787	733	1 063	848	936
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	921	1 036	963	1 004	1 029
Lauerz	653	811	689	703	651
Morschach	988	1 129	1 177	1 179	1 122
Sattel	900	807	697	699	769
Gersau	951	993	1 001	905	986
Rothenthurm	617	555	631	597	609
Unteriberg	803	659	766	779	825
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	768	858	761	817	748
Steinen	608	551	537	542	568
Reichenburg	789	742	761	660	654
Muotathal	689	668	651	586	556
Wangen	592	643	663	630	600
Feusisberg	820	848	814	868	976
Galgenen	458	440	410	397	424
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	608	615	685	601	553
Wollerau	1 149	1 217	1 245	1 220	1 339
Lachen	804	796	805	756	776
Ingenbohl	809	774	776	748	744
Schübelbach	716	672	594	674	531
Arth	611	634	690	598	618
Küssnacht	1 075	1 049	1 128	1 093	1 026
Schwyz	621	659	641	722	743
Einsiedeln	803	744	768	812	746
Freienbach	983	1 063	1 052	1 055	942
Total Gemeinden	797	801	810	803	789
Bezirke					
Gersau	70	80	70	114	93
Küssnacht	73	69	78	45	90
Einsiedeln	72	96	57	56	85
Höfe	132	121	88	63	92
March	122	105	98	83	81
Schwyz	127	133	128	107	108
Total Bezirke	116	113	101	82	94

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2010–2014

6.4 Normaufwandgruppe Alters- und Pflegeheime, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

(- = Ertragsüberschüsse)

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden					
Innerthal					
Alpthal	50	70	112	155	224
Illgau	22	23	28	30	34
Oberiberg			42	20	142
Steinerberg	45	61	74	88	49
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal					
Lauerz	5		1	-69	85
Morschach	29	26	30	17	18
Sattel	37	50	68	81	42
Gersau				32	29
Rothenthurm	26	36	48	58	39
Unteriberg				-46	128
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					8
Steinen				-28	185
Reichenburg					40
Muotathal				-48	11
Wangen				182	200
Feusisberg	50	50	44	46	46
Galgenen		18	18	19	18
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	45				
Wollerau	26	41	60	19	68
Lachen	-19	-11	-1	-15	36
Ingenbohl				-44	17
Schübelbach		5	5	5	5
Arth	99	41		9	35
Küssnacht	31	12	11	11	4
Schwyz				-29	-10
Einsiedeln				14	10
Freienbach				176	80
Total Gemeinden	15	10	26	26	38

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2010–2014

6.5 Beiträge an den Kanton für Gemeinschaftsaufgaben pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	417	321	348	347	313
Innerthal	446	416	517	520	409
Alpthal	452	419	524	465	242
Illgau	472	457	364	319	227
Oberiberg	371	388	406	379	281
Steinerberg	530	530	443	379	299
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	378	358	337	298	202
Lauerz	341	339	336	308	217
Morschach	428	389	366	294	221
Sattel	490	479	411	373	270
Gersau	506	524	494	424	290
Rothenthurm	500	523	433	395	204
Unteriberg	423	424	386	373	258
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	312	313	333	301	203
Steinen	466	492	440	385	270
Reichenburg	400	380	376	358	236
Muotathal	375	364	364	326	220
Wangen	415	389	379	347	250
Feusisberg	434	434	394	364	271
Galgenen	360	334	335	307	219
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	384	360	354	328	241
Wollerau	405	401	417	356	272
Lachen	359	338	345	313	222
Ingenbohl	430	430	396	359	270
Schübelbach	445	430	413	386	289
Arth	381	408	396	357	265
Küssnacht	438	427	421	399	283
Schwyz	413	403	387	349	254
Einsiedeln	475	476	397	359	262
Freienbach	424	412	417	388	280
Total Gemeinden	419	413	395	360	259
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	101	108	95	89	86
March	76	76	44	41	40
Schwyz	74	83	61	56	53
Total Bezirke	65	70	51	59	45

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2010–2014

6.6 Normaufwandgruppe Kapitaldienst, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	33	27	-142	2	
Innerthal	25	4	-19	10	
Alpthal	36	32	25	26	36
Illgau	-13	-10	-10	-8	-9
Oberiberg	-1	4	-15	-32	-19
Steinerberg	-1	-8	-7	-11	-6
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	10	11	7	6	8
Lauerz	-8	-3	-3	4	4
Morschach	9	10	15	-7	-9
Sattel	21	28	28	32	40
Gersau	10	10	6	2	8
Rothenthurm	10	11	11	12	9
Unteriberg	-2	1	-4		24
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen	-1	-3	-4	1	11
Reichenburg	17	15	12	4	8
Muotathal	7	5	5	6	8
Wangen	2	1	-2	-1	3
Feusisberg	-17	-18	-33	9	27
Galgenen	13	17	18	10	18
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf					
Wollerau	-38	-51	-45	-79	-150
Lachen	13	15	18	44	63
Ingenbohl	-4	4	7	2	6
Schübelbach	8	7	4	2	6
Arth	15	16	15	14	17
Küssnacht	-22	-85	-53	-55	-75
Schwyz	-7	-5	-140	-7	-7
Einsiedeln	14	12	14	22	10
Freienbach	-62	-113	-107	-95	-75
Total Gemeinden	-6	-17	-27	-12	-13
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	-31	-20	-21	-20	-27
March					
Schwyz	-15	-12	-14	-18	-22
Total Bezirke	-11	-8	-9	-13	-13

6. Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2010–2014

6.7 Gemeindespezifischer Sonderaufwand, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	721	1 078	935	705	726
Innerthal	507	697	557	592	666
Alpthal	-24	14	17	-21	17
Illgau	452	449	400	584	446
Oberiberg			277	68	40
Steinerberg	111	129	39	149	176
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	224	264	145	209	233
Lauerz	71	88	86	69	74
Morschach	616	590	586	673	747
Sattel				11	
Gersau					
Rothenthurm	9				
Unteriberg					
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen					
Reichenburg					
Muotathal					
Wangen					
Feusisberg	14	15	17	19	19
Galgenen				-1	
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf				80	
Wollerau					
Lachen					
Ingenbohl					
Schübelbach					
Arth					
Küssnacht					
Schwyz		3			
Einsiedeln					
Freienbach		236	220		
Total Gemeinden	12	37	35	16	13
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe					
March					
Schwyz					
Total Bezirke					

7. Normerträge der Laufenden Rechnung 2010–2014

7.1 Normertragsgruppe Steuern, Nettoerträge pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	627	735	534	582	566
Innerthal	1 320	1 108	980	940	911
Alpthal	1 737	1 170	1 058	1 119	1 032
Illgau	1 334	1 085	1 203	1 076	1 198
Oberiberg	1 538	1 677	1 663	1 772	1 465
Steinerberg	1 398	1 166	1 118	1 044	1 226
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1 234	1 147	1 071	1 023	1 057
Lauerz	1 399	1 283	1 255	1 141	1 110
Morschach	1 964	1 898	1 776	1 805	1 832
Sattel	1 748	1 605	1 535	1 406	1 382
Gersau	2 559	2 367	2 523	2 751	3 004
Rothenthurm	1 675	1 509	1 576	1 603	1 427
Unteriberg	1 506	1 404	1 270	1 562	1 567
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	2 207	2 225	2 187	2 021	2 455
Steinen	1 728	1 572	1 602	1 484	1 492
Reichenburg	1 880	1 909	1 916	1 788	1 845
Muotathal	1 336	1 176	1 171	1 128	1 070
Wangen	1 814	1 711	1 768	1 849	1 878
Feusisberg	4 215	3 878	4 379	3 789	4 312
Galgenen	1 841	1 904	1 828	1 690	1 862
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	2 143	2 025	1 934	2 052	2 098
Wollerau	4 153	3 621	4 389	5 545	3 944
Lachen	2 326	1 981	1 999	1 991	2 090
Ingenbohl	2 226	2 332	1 987	1 945	1 939
Schübelbach	1 745	1 488	1 527	1 513	1 614
Arth	1 895	1 750	1 650	1 549	1 430
Küssnacht	3 250	3 042	3 043	3 446	3 513
Schwyz	2 240	2 088	1 888	1 645	2 013
Einsiedeln	2 891	2 750	2 424	2 304	2 044
Freienbach	3 566	3 049	2 991	3 220	3 138
Total Gemeinden	2 502	2 304	2 271	2 317	2 287
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	782	767	868	927	900
March	740	681	615	608	617
Schwyz	774	721	596	560	579
Total Bezirke	616	578	535	532	535

7. Normerträge der Laufenden Rechnung 2010–2014

7.2 Normertragsgruppe Kantonsbeiträge an Bezirke und Gemeinden pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	9 821	9 749	11 213	10 590	11 199
Innerthal	2 327	2 352	2 404	2 932	2 986
Alpthal	1 636	1 830	2 144	2 095	2 581
Illgau	2 680	2 806	2 882	2 620	2 597
Oberiberg	962	1 008	1 103	593	171
Steinerberg	1 942	2 015	1 985	2 089	2 255
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1 020	1 159	1 282	1 136	1 428
Lauerz	1 413	1 585	1 790	1 610	1 476
Morschach	2 439	2 640	2 836	2 317	2 017
Sattel	809	1 002	955	970	959
Gersau	436	604	551	884	1 036
Rothenthurm	1 071	1 108	1 080	1 230	1 306
Unteriberg	739	900	998	1 099	1 146
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	162	185	173	367	350
Steinen	1 004	1 111	1 070	1 064	1 061
Reichenburg	353	405	383	512	671
Muotathal	1 293	1 399	1 360	1 460	1 630
Wangen	248	283	298	544	639
Feusisberg	-1 274	-335	-558	-745	-631
Galgenen	262	302	279	454	377
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	122	126	156	125	85
Wollerau	-941	-1 307	-1 176	-1 682	-929
Lachen	108	110	118	96	96
Ingenbohl	252	288	291	298	225
Schübelbach	379	460	549	774	690
Arth	436	566	549	576	602
Küssnacht	140	113	136	137	132
Schwyz	163	136	138	132	126
Einsiedeln	385	479	502	414	657
Freienbach	-251	-348	-209	-240	-554
Total Gemeinden	237	283	310	302	332
Bezirke					
Gersau	75	69	74	72	80
Küssnacht	66	61	66	65	63
Einsiedeln	66	73	73	127	64
Höfe	-96	-111	-108	-84	-95
March	79	81	80	78	76
Schwyz	149	155	156	145	144
Total Bezirke	69	69	70	75	66

7. Normerträge der Laufenden Rechnung 2010–2014

7.3 Normertragsgruppe weitere Erträge pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2014	2013	2012	2011	2010
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	66	19	20	44	44
Innerthal	705	1 035	1 025	807	1 051
Alpthal	74	77	72	72	70
Illgau	30	53	52	52	59
Oberberg	146	152	147	181	160
Steinerberg	38	38	37	42	41
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	148	156	118	146	125
Lauerz	45	46	45	44	46
Morschach	109	116	114	112	120
Sattel	55	54	56	26	59
Gersau	61	65	62	60	57
Rothenthurm	65	66	67	68	66
Unteriberg	76	91	58	81	58
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen	43	44	43	43	46
Reichenburg					
Muotathal	142	175	176	173	174
Wangen					
Feusisberg	27	31	16	21	14
Galgenen	35	33	19	26	39
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	20	29	12	22	2
Wollerau	1	-1	1	1	4
Lachen	10	10	41	10	10
Ingenbohl	49	52	51	50	48
Schübelbach	10	12	13	11	12
Arth	3	3	3	3	5
Küssnacht	67	70	69	67	63
Schwyz	174	178	179	182	179
Einsiedeln	103	115	74	95	64
Freienbach	-3	-6	-17	-10	-2
Total Gemeinden	52	56	50	52	49
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	11	13	6	9	5
March	18	20	20	16	16
Schwyz	21	19	18	18	17
Total Bezirke	14	14	13	15	11